



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt
Oder-Havel**

Schneidemühlenweg 21
16225 Eberswalde
www.wsa-oder-havel.wsv.de

Ersatzneubau der Straßenbrücke Hennigsdorf

Vom 14.07.2023

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Oder-Havel hat, im Zusammenhang mit dem Ersatzneubau der Straßenbrücke Hennigsdorf, die Kampfmittelräumung bzw. -bergung im Gewässerbett, auf einem ca. 250 m langen Wasserstraßenabschnitt, im Bereich der vorhandenen Straßenbrücke, vergeben.

Damit ist ein weiterer wichtiger Schritt für den Ersatzneubau begonnen worden. Die Arbeiten sind sowohl für die Herstellung der Behelfsumfahrung und den Einschub des zurzeit auf dem Festplatzgelände im Bau befindlichen Stahlüberbaus, für den Abriss des Bestandsbauwerkes und letztlich für den Querschub des Überbaus aus der Behelfsumfahrung in den Endzustand notwendig.

Im Vorfeld dieser Maßnahme wurde der Bereich bereits zu 95 % sondiert. Dabei wurden 377 ferromagnetische Anomalien in unterschiedlicher Größe und in unterschiedlicher Tiefe in der Sohle festgestellt bzw. geortet. Es handelt sich dabei um Materialien metallischen Ursprungs und oder mit metallischen Bestandteilen (z.B. Kampfmittel).

Die Arbeiten sollen am 31.07.2023 beginnen und am 30.11.2023 abgeschlossen sein. In diesem Zeitraum ist es notwendig die Wasserstraße montags – donnerstags von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags von 07:00 Uhr bis 11:00 Uhr für den gesamten Schiffsverkehr zu sperren. In den genannten Sperrzeiträumen befinden sich zwei Tauchergruppen mit entsprechenden Fahrzeugen und Technik im Gewässer um o.g. Materialien zu bergen.

Der Fahrzeug- und Rad- und Fußgängerverkehr auf der Brücke bzw. der L 17 wird bei diesen Arbeiten nicht beeinträchtigt. Sollten sich Munitionsfunde ergeben, werden weitere Maßnahmen in der Presse bekannt gegeben.

